Produktdatenblatt

Armierungsgewebe

UZIN RM

Gewebe zur Verstärkung und Lastverteilung auf schwachen Untergründen bei Spachtelarbeiten

HAUPTANWENDUNGSBEREICH:

- Zum Stabilisieren maroder Untergründe
- Auf nicht ausreichend druckfesten Untergründen
- Auf Holzdielen

GEEIGNET AUF / FÜR:

- Estrichen aller Art oder Beton
- Altuntergründen mit fest anhaftenden Spachtel- und Klebstoffschichten
- Spanplatten P4 – P7 oder OSB 2 – OSB 4 Platten
- Fertigteilestrichen, Gips-faserplatten sowie Hohlraum-/ Doppelböden
- UZIN Trittschall- und Entkoppelungsplatten
- Wechselnden Untergründen sowie bei Übergängen von Ausbrüchen / Estrichergänzungen
- Warmwasser-Fußbodenheizung
- Hohe Beanspruchung im Wohn-, Gewerbe- und Industriebereich, z. B. Krankenhäusern, Einkaufzentren

PRODUKTVORTEILE / EIGENSCHAFTEN:

Das Glasfasergewebe UZIN RM 4/4 und UZIN RM 6/6 dient zur Stabilisierung maroder und fragiler Untergründe. Das Spezialgewebe sichert eine gleichmäßige Druckverteilung vor der Spachtelung mit UZIN Spachtelmassen und UZIN Dünnestichen. Für den Innen- und Außenbereich.

- Wirkt als Lastverteilerschicht
- Alkalibeständig
- Schiebefestes Gewebe
- Einfach zu schneiden

TECHNISCHE DATEN:

Gebindeart	Rolle
Gebindegröße	50 m²
Farbe	weiß
Flächengewicht	160 g/m², 165 g/m²
Zugfestigkeit	Kette 2.000 (N/5 cm) Schuss 2.200 (N/5 cm)
Länge	50 m
Breite	1 m
Maschenweite	4 x 4 mm, 6 x 6 mm

Uzin Utz Schweiz AG | Ennetbürgerstrasse 47 | 6374 Buochs | Schweiz | T +41 41 624 48 88 | F +41 41 624 48 89 | ch@uzin-utz.com | www.uzin.com

UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

- Der Untergrund muss entsprechend der Forderungen der DIN 18365 bzw. DIN 18356 insbesondere sauber, trocken und trennmittelfrei sein. Haftungsmindernde oder labile Schichten, z. B. lose Klebstoff-, Spachtelmassen-, Belags- oder Anstrichreste durch Abbürsten, Abschleifen, Abfräsen oder Kugelstrahlen entfernen. Lose Teile und Staub gründlich absaugen. Je nach Art und Beschaffenheit des Untergrundes geeignete Grundierung aus dem UZIN Produktsortiment verwenden. Aufgetragene Grundierung gut durchtrocknen lassen.
- Es sind die Produktdatenblätter der mitverwendeten Produkte zu beachten.

VERARBEITUNG:

1. Untergrund mit geeigneter UZIN Grundierung vorstreichen und gut trocknen lassen.
2. Das Armierungsgewebe abrollen und mit der Schere zuschneiden. Bahnen vollflächig mit mind. 1 cm Überlappung auf den vorbereiteten Untergrund lose auslegen.
3. UZIN Spachtelmasse mit der Glättkelle in mindestens 5 mm Schichtdicke verteilen, glätten. Die erforderliche Schichtdicke in einem Arbeitsgang auftragen.
4. Spachtelmasse im frischen Zustand sofort mit einer geeigneten UZIN Stachelentlüftungsrolle im Kreuzgang gründlich entlüften.
5. Verunreinigungen im frischen Zustand mit Wasser entfernen.

Auf Holzielen:

1. UZIN RM 4/4 oder UZIN RM 6/6 mit mind. 3 cm Nahtüberlappung ausrollen, gut ausspannen und mit einem Tecker auf den Holzdielen befestigen.
2. Weitere Arbeitsschritte wie unter Verarbeitung Punkt 3 – 5 beschrieben durchführen.

Auf sanierungsfähigen Estrichen:

Je nach Art des Untergrundes gibt es verschiedenen Möglichkeiten. Bitte die individuelle Problemlösung bei uns anfragen.

Auf UZIN Dämmunterlagen:

1. Beim Einsatz auf UZIN RR 189 PLUS FR ist das Armierungsgewebe mit mind. 5 cm Nahtüberlappung auszulegen.
2. UZIN MK 91 oder UZIN MK 92 S mit einem glatten Spachtel über das Gewebe vollflächig abziehen und vollständig trocknen lassen.
3. Mit UZIN KR 410 erfolgt im Anschluß die erforderliche Glattspachtelung.

WICHTIGE HINWEISE:

- Rollen bei stehender, trockener und und mäßig kühler Lagerung mindestens 12 Monate lagerfähig. Rollen stehend lagern, Druckstellen vermeiden. Frostbeständig bis – 25 °C.
- Am besten verarbeitbar bei 18 – 25 °C, Bodentemperatur über 15 °C und rel. Luftfeuchte unter 65 %.
- Die Beurteilung und Sanierung maroder Untergründe setzt Erfahrung und fundiertes Fachwissen voraus. Im Zweifelsfall Beratung durch die UZIN Anwendungstechnik einholen.
- Dehn-, Bewegungs- und Randfugen aus dem Untergrund sind zu übernehmen. An aufgehenden Bauteilen UZIN Randdämmstreifen anbringen um das Einlaufen der Masse in Anschlussfugen zu verhindern. Bei Schichtdicken über 5 mm sind generell Randdämmstreifen notwendig. Auf Holzuntergründen ist nach den Spachtelarbeiten der Randdämmstreifen gänzlich zu entfernen.
- Die Unterkonstruktion von Holzböden muss trocken sein. Für eine ausreichende Be- oder Hinterlüftung ist zu sorgen, z. B. durch Entfernen des vorhandenen Randdämmstreifens oder den Einbau spezieller Sockelleisten mit Lüftungsöffnungen.
- Auf gute Durchtrocknung der mitverwendeten Produkte, wie z. B. Grundierungen, Spachtelmassen, etc., achten.
- Allgemein anerkannte Regeln des Fachs und der Technik für die Bodenbelags- oder Parkett-Verlegung, sowie die jeweils gültigen, nationalen Normen berücksichtigen (z. B. EN, DIN, VOB, ÖNORM, SIA, u. a.). Mitgeltend bzw. zur besonderen Beachtung empfohlen sind u. a. folgende Normen und Merkblätter:
  - DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten”, ÖNORM B 5236
  - DIN 18 356 „Parkett- und Holzpflasterarbeiten”, ÖNORM B 5236
  - DIN 18 352 „Fliesen- und Plattenarbeiten”
  - TKB/FCIÖ-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag- und Parkettarbeiten
  - BEB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen”
  - TKB/FCIÖ-Merkblatt „Technische Beschreibung und Verarbeitung von zementären Bodenspachtelmassen”
  - Merkblatt des Zentralverbandes des deutschen Baugewerbes ZDB) „Elastische Bodenbeläge, textile Bodenbeläge und Parkett auf beheizten Fußbodenkonstruktionen”

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ:

Das Produkt selbst macht keine besonderen Arbeitsschutzmaßnahmen erforderlich. Zum Schutz vor im Produkt enthaltenen Glasfasern empfiehlt sich die Anwendung von geschlossener Arbeitskleidung, geeigneter Schutzcreme oder Handschuhe sowie Gesicht und Hände nach der Arbeit abzuwaschen.

ENTSORGUNG:

Verschnittreste sowie Verbund aus Belag und Unterlage sind Baustellenabfall.

Dieses Produkt ist ausschließlich für den professionellen Gebrauch durch fachkundige gewerbliche Anwender bestimmt. Eine Abgabe an Verbraucher darf nicht erfolgen. Diese Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und sorgfältigen Untersuchungen. Die Vielfalt der mitverwendeten Materialien sowie die unterschiedlichen Baustellen- und Verarbeitungsbedingungen können von uns jedoch nicht im einzelnen überprüft oder beeinflusst werden. Die Qualität Ihrer Arbeit hängt deshalb von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch Sie ab. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder anwendungstechnische Beratung einholen. Die Verlegerichtlinien der Belagshersteller sind zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Produktdatenblattes verlieren alle vorausgegangenen Produktdatenblätter ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Fassung dieses Datenblatts finden Sie auf unserer Website unter www.uzin.com | 09.2026